

Pfarrei: St. Jakobus der Ältere, Goslar	Pfarrer: Dirk Jenssen
<p>Kirchorte und Einrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Filiationkirche St. Benno, Goslar-Jürgenohl - Filiationkirche St. Georg, Goslar-Grauhof - Filiationkirche St. Konrad, Goslar-Oker <p>Orte: 5</p> <p>Caritative Einrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Goslarsche Höfe Integrationsbetrieb - Caritasverband Goslar - Kindergarten St. Benno - Kindergarten St. Jakobi <p>Katholische Grundschule EFL Goslar FaBi Forum Goslar</p> <p>St. Jakobushaus Akademie der Diözese HI</p>	<p>Hauptberufliche:</p> <p>Pfarrvikare:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pastor P. Cyriac Chandrankunnel MST - Pastor Peter Gerloff <p>Diakon Eugen Griesmayr</p> <p>Gemeindereferent/-referentin:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Marco Koch - Regina Soot <p>Pfarrsekretärin:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ursula Sievers <p>Vors. D. Pastorkonferenz: Stefan Bolde-Müller</p>
Anzahl der TN: 45	
DekanatsvertreterInnen: P. Ernst-Willi Paulus	
<p>Themen: (Moderation: Ulrich Koch) Vorstellung der einzelnen Kirchorte (anhand von Fragebögen, die an den Orten ausgeteilt und eingesammelt wurden)</p> <p>St. Benno (Herr Seuker): LoKi hat geholfen, nicht nur die eigenen Probleme zu sehen Weniger Kontakt zum Pfarrer, weniger Sekretärinnenstunden Bemühen, Leute zu begeistern, aber „das ist nicht die Kirche, die ich kenne“ Viele Nationalitäten, einzigartig: Brauch der Speisensegnung Hoher Altersdurchschnitt, dadurch werden Gruppen schwächer (z. B. Chort)</p> <p>St. Jakobi (Herr Bolde-Müller) größter Kirchort (2500) Innenstadtgemeinde, starke Ökumene Fusion hat einiges an Enttäuschung gebracht, was noch nachwirkt Schwierig war die Zeit ohne Gemeindezentrum (eingeweiht 2013), jetzt: lebendiger Treffpunkt, Kirchencafé, syrische Christen etc. gutes Pastoralteam! Schwierig, Verantwortliche für langfristige Aufgaben (PGR, KV) zu finden Pfarrsekretärin ist wichtige Schaltstelle, die man nicht unterschätzen sollte Eher kritisch gesehen: vorgesehener Verwaltungsbeauftragter (wird weniger Stunden haben als die jetzigen Rendanten)</p> <p>St. Konrad (Frau Miller) Viele Gruppen und Aktivitäten Was wächst: Kontakt zu Muslimen und Migranten, Ökumenische Theatergruppe Schwächer: Besucherzahlen, Anzahl der Ehrenamtlichen Herausforderungen: neue Gottesdienstformen, Liturgische Feiern, Ministrantendienst Pfarrbrief verteilen als Möglichkeit, außer Gottesdienstbesuchern auch andere Zielgruppen zu erreichen</p> <p>Frage: Wo bleibt die Antwort auf das Konzept für die Liturgischen Dienste?</p> <p>Input Dr. Hennecke: Wichtiges Gut: Vertrauen (wo Misstrauen herrscht, wird Wachstum unmöglich)</p>	

Fragen: Wie können wir „neue“ Leute für die Dienste finden? Perspektive, Orientierung: Begrenzung der Dienst auf 4 bzw. 8 Jahre

Arbeit „portionieren“ auf bestimmte, begrenzte Aufgaben, die für einzelne zu bewältigen sind

Gaben bei anderen als den „Üblichen Verdächtigen“ sehen und Mut haben, sie anzusprechen (Bsp. Hotelier für die Aufgabe der Kommunikation)

Gruppe der Erstkommunionfamilien: es ist wichtig, sie nicht zu „vereinnahmen“.

Wie kann Kontakt und wirklicher Dialog entstehen, Erfahrungen mit dem „Sehjahr“: Wo wächst etwas? Dort investieren, anderes weglassen! Vernetzen der unterschiedlichen Kirchorte: wird dann gelingen, wenn ein bestimmtes Interesse Leute verbindet

„Kirchorte ohne Turm“ sind bisher wenig im Blick : KiTas, Goslarsche Höfe, Caritas,...

Evangelische Gemeinden stellt ähnliche Fragen und hat ähnliche Probleme

Wichtigste Ergebnisse des Gesprächs:

Katholische Kirche Nordharz arbeitet schon seit 10 Jahren überpfarrlich: gute Erfahrungen, aber in letzter Zeit „an Schwung verloren“

Wichtiges Anliegen ist nach wie vor die Erhaltung der Kirchorte
Stärkeres Bewusstsein der „neuen“ Kirchorte könnte den Blick weiten

Große Unterschiede sind ein Schatz, mit diesem Pfund kann man „wuchern“

Demnächst vom Bischof veröffentlichter Orientierungsrahmen für „Teams Lokaler Verantwortung“ könnte neue Impulse für die Kirchortteams geben

Protokoll: C. Müßig, 22. Mai 2017

